

# Kernenergie: 100 Gründe und 100 gute Antworten. Fortsetzung #37 bis #41



Wenn man Zahlen schon frei erfindet, dachte sich Hohmeyer, so kann man sie auch gleich noch gründlich verfälschen. In Deutschland ist die Bevölkerungsdichte 10 mal so hoch wie im Umkreis von Tschernobyl. Da konnte Hohmeyer der Versuchung nicht widerstehen, den Tschernobyl-Reaktor in Hamburg explodieren zu lassen. Nun gibt es zwar in Deutschland überhaupt keine Reaktoren vom Typ RBMK, und ein derartiges Verhalten ist bei hiesigen Reaktoren physikalisch ausgeschlossen, aber egal, Hohmeyer ist schließlich kein Physiker oder Ingenieur, er *kann* dies also gar nicht wissen. Reaktor ist für unseren Volkswirten gleich Reaktor, ob RBMK, Druckwasserreaktor oder Kaffeemaschine, das ist alles gleich. Und es ist ja für einen guten Zweck, denn jetzt kann man schon 10 Millionen Opfer anbieten, und das macht schon was her.

Aber da geht doch noch was, richtig, der Reaktorkern! In Tschernobyl wurden nur einige Prozent des Reaktorkerns in die Luft geblasen. Gemäß der Devise „gar nicht erst kleckern, sondern gleich klotzen“ kann man ja einfach mal behaupten, dass auch *der gesamte* Reaktorkern die Bevölkerung beglücken kann. Durch diesen phantastischen Trick kann man nun aus den 10 Millionen nochmals **100 Millionen Opfer** machen.

Doch da kommt die fiese Statistik und macht Hohmeyer doch wieder einen Strich durch die Rechnung. Denn laut GRS-Studie ist die Wahrscheinlichkeit für ein Kraftwerk vom Typ „Biblis B“, durch einen Unfall und anschließendes „Däumchendrehen“ Radioaktivität freizusetzen, 0,00003% pro Jahr. Damit käme man dann selbst für den oberen Wert für die Krebswahrscheinlichkeit „nur“ auf 27 Opfer pro Jahr, schon wieder viel zu wenig. Also erfand Hohmeyer einen weiteren Trick. In fester Überzeugung, dass die GRS-Studie ohnehin keiner liest, erklärte er den „Schadensfall“ kurzerhand zum „Super-GAU“. Die Wahrscheinlichkeit für einen Schadensfall ist nämlich einen Faktor 100 höher, womit wir schon bei 2.700 Opfern pro Reaktorjahr wären. Damit war Hohmeyer nun zufrieden, natürlich nicht ohne zu betonen, dass es *noch viel schlimmer* kommen könnte und die psychisch bedingten Schäden noch gar nicht erfasst sind.

Mit dieser Opferzahl kann man nun eine Menge anstellen. Man kann mit exorbitanten „versteckten“ Kosten argumentieren, die Opferzahlen in Produktionsausfälle umrechnen und astronomische Versicherungssummen vorrechnen. Und dies alles nur, weil sich der Journalist [Gerhard Bott](#), der

als studierter Gesellschafts-, Rechts- und Staatswissenschaftler sicher für die Abschätzung radiologisch-medizinischer Risiken hoch qualifiziert ist, im Jahre 1987 durch eine Fernsehsendung profilieren musste.

Wir schließen nun unseren Rundgang durch die phantastische Welt der umgekehrten Wahrscheinlichkeiten (Kategorie „Unfall- & Katastrophenrisiko“) mit einem letzten Blick auf Hohmeyers unschlagbare Doktorarbeit, einmal in Form von 5 Millionen Krebserkrankungen (#37), zum anderen in Form exorbitanter Schadenssummen (#41), aber auch indirekt in Form von Betroffenheitsorgien (#38). Der Mythos „Jodtabletten“ darf in diesem Reigen auch nicht fehlen (#40), aber es gibt wiederum einen klaren Sieger, Grund/Antwort #39. Hier hat die ehemalige Umweltorganisation Greenpeace mit einer völlig neuen [Dimension der Strahlenausbreitung und -wirkung](#) (man beachte das Diagramm auf der verlinkten Seite, da kann man nur noch schlucken. Begutachtete Publikationen schenkt sich Greenpeace angesichts dieses Horrors und hat eindeutig den Vogel abgeschossen.

Es existiert offensichtlich doch ein Parallel-Universum, in welchem eine parallele „Wissenschaft“ stattfindet, die nach ganz eigenen Gesetzen funktioniert. In diesem leben neben Hohmeyer, Hickel, Bott, Körblein, dem IPPNW, Greenpeace und vielen anderen auch die Verantwortlichen der „100 guten Gründe“, Michael und Ursula Sladek, deren Elektrizitätswerke Schönau (EWS) wir alle [mitfinanzieren](#), ob wir wollen oder nicht. Ein Parallel-Universum ist eben nicht ganz billig.

Hundert gute Antworten #37 – #41, die bisherigen Antworten finden Sie in den EIKE-News (Energie) vom 29.3.2013, 3.4.2013, 7.4.2013, 10.4.2013, 16.4.2013, 19.4.2013, 26.4.2013, 3.5.2013, 9.5.2013.

## **#37: Krebs für Millionen**

**Behauptung: Bei einem Super-GAU in Deutschland müssen Millionen von Menschen mit schweren Gesundheitsschäden rechnen.**

## **Die EWS behaupten**

**Eine Studie im Auftrag des Bundeswirtschaftsministeriums hat –**

unter Berücksichtigung der Erfahrungen von Tschernobyl – die zu erwartenden Gesundheitsschäden nach einem schweren Atomunfall in Deutschland abgeschätzt. Für den Fall eines Super-GAUs etwa im Atomkraftwerk Biblis rechnet sie mit 4,8 Millionen zusätzlichen Krebserkrankungen. Hinzu kommen alle anderen direkten und indirekten Gesundheitsschäden durch Strahlung, Evakuierung und Verlust der Heimat.

*„Weiterführende Informationen“ der EWS und „Quellen“ der EWS*

## **Richtig ist ...**

Die hier zitierte Zahl von „4,8 Millionen zusätzlichen Krebserkrankungen“ stammt ursprünglich nicht von der besagten Studie, sondern aus der 1989 angerfertigten Doktorarbeit des bekannten Antiatom-Lobbyisten und Volkswirten Olav Hohmeyer, bzw. dessen Doktorvater

**Rudolf Hickel. Sie wird seitdem immer wieder zitiert. Aber wo haben Hohmeyer und Hickel sie her? Welche epidemiologischen Studien wurden angefertigt, welche Krebsregister durchforstet, wie viele Leute befragt, wie die jeweilige Strahlendosis ermittelt?**

**Schlägt man Hohmeyers Doktorarbeit auf, findet man von all dem nichts – die Zahl wurde lediglich aus der 1987 ausgestrahlten Fernsehsendung des NDR „Tschernobyl – ein Jahr danach“ kopiert. Dies ist keine wissenschaftliche Quelle, vor allem wenn man bedenkt, dass ein Jahr danach derartige statistische Untersuchungen unmöglich in begutachteter Form vorliegen können.**

**Es gibt eine gewaltige Zahl wissenschaftlicher Untersuchungen, die sich dieser Thematik gewidmet haben. Die UN-Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Wirkung radioaktiver**

**Strahlung, UNSCEAR, fasst in Kooperation mit der WHO all diese Ergebnisse in umfangreichen Berichten zusammen. Fazit des letzten Berichts von 2008: 6.000 zusätzliche Erkrankungen an Schilddrüsenkrebs, von denen „wahrscheinlich ein großer Teil der Radioaktivität geschuldet ist“. Abgesehen davon, dass die Ursache dieser zusätzlichen Erkrankungen nicht restlos geklärt ist, sind dies aber auf jeden Fall keine „Millionen“. Bisher, 25 Jahre danach, sind übrigens nur 15-20 an ihrer Erkrankung gestorben.**

**Da in Deutschland kein Tschernobyl-Reaktor steht, ist diese Überlegung ohnehin rein hypothetisch. Dass Biblis-B ein paar Prozent seines Reaktorinventars freisetzt kann statistisch seltener als einmal in 100 Millionen Jahren erwartet werden, so eine 1997 angefertigte OECD-Studie.**

***Quellen von KRITIKALITÄT***

---

# **#38: Heimatverlust**

**Behauptung: Bei  
einem Super-GAU  
wird ein Gebiet von  
Zigtausend  
Quadratkilometern  
dauerhaft  
unbewohnbar.**

# **Die EWS behaupten**

**Millionen von  
Menschen werden  
nach einem Super-  
GAU in einem  
deutschen  
Atomkraftwerk nicht  
mehr in ihre  
Häuser, Wohnungen,  
Betriebe**

**zurückkehren  
können. Wo sollen  
sie leben,  
arbeiten,  
unterkommen? Wer  
kümmert sich um  
ihre Gesundheit?  
Wer kommt für ihren  
Schaden auf? Die  
Stromkonzerne  
sicher nicht – die  
sind dann längst**



**pleite.**

***„Weiterführende  
Informationen“ der  
EWS und „Quellen“  
der EWS***

**Richtig ist**

**■ ■ ■**

**Die stets  
wiederkehrende**

**Behauptung der  
„Millionen  
Menschen“ stützt  
sich ausschließlich  
auf die 1987  
angefertigte  
Dissertation des  
Volkswirten Olav  
Hohmeyer, der seine  
absurd hohen  
Opferzahlen den  
Behauptungen einer**

**NDR-Fernsehsendung  
über den  
Tschernobyl-Unfall  
entnommen und auf  
die deutsche  
Bevölkerungsdichte  
hochskaliert hat.  
Schon die  
Ausgangszahlen sind  
grob falsch, die  
Übertragung auf  
deutsche**

**Verhältnisse erst  
recht, denn in  
Deutschland steht  
kein Reaktor vom  
Typ Tschernobyl.**

**Das schlimmste  
denkbare Szenario  
hat sich in  
Fukushima  
abgespielt,  
ausgelöst durch  
einen Tsunami**

**historischen  
Ausmaßes. Die  
Evakuierung der 30-  
Kilometer-Zone war  
in Anbetracht der  
Kontaminierung, die  
etwa der  
natürlichen  
Radioaktivität in  
Teilen Finnlands  
und dem Schwarzwald  
entspricht,**

**überflüssig. Die Freisetzung der Radioaktivität fand kontrolliert zur Entlastung des Containments statt. Die Sperrzonen werden zu 80% bis 2014 wieder dauerhaft bewohnt werden dürfen, der Rest einige Jahre**

**später.**

**Alle deutschen  
Reaktoren sind mit  
sogenannten  
Wallmann-Ventilen  
ausgestattet, die  
im Falle einer  
Druckentlastung,  
sollte sie denn  
jemals notwendig  
werden, die  
Radioaktivität**

**zurückhielten.  
Somit wäre die  
„Belastung“ der  
Umgebung nochmals  
Größenordnungen  
geringer als in  
Fukushima und eine  
Evakuierung selbst  
nach den  
übertrieben  
strengen  
Strahlenschutzregel**



**n überflüssig.**

**Wer sich so viel  
Sorgen um die  
Mitmenschen macht,  
sollte sich  
zunächst mal die  
Sicherheit von  
Staudämmen und  
Talsperren ansehen.  
Hier sind die Opfer  
real, die  
„Millionen Super-**

**GAU-Opfer“ hingegen  
rein hypothetisch.**

***Quellen von  
KRITIKALITÄT***

---

**#39 :**

**Evakuierung**

**Behauptung: Die**

**Evakuierung  
einer  
ganzen  
Region  
binnen  
weniger**

**Stunden  
ist nicht  
möglich.**

**Die**

**EWS**

**behaupten**

**Die**

**Katastrop**

**henschutz  
pläne für  
Atomkraft  
werke  
gehen  
davon**



**aus , dass**

**die**

**radioakti**

**ve Wolke**

**nach**

**Beginn**

**des  
Unfalls  
noch  
mehrere  
Tage im  
Reaktor**

**zurückgeh**

**alten**

**werden**

**kann –**

**Zeit, um**

**die**

**Bevölkerung  
zu  
evakuieren.  
n.**

**Was aber,**

wenn ein  
Flugzeug,  
ein  
Erdbeben  
oder eine  
Explosion

**das**

**Atomkraft**

**werk**

**zerstört?**

**Oder**

**wenn, wie**

**etwa in  
Krümmel  
möglich,  
der  
Sicherheitsbehälter**

**r binnen  
Minuten  
durchschm  
ilzt?  
Dann  
bleiben,**



**je nach  
Wetterlag  
e, gerade  
einmal  
ein paar  
Stunden,**

**um ganze  
Regionen  
zu  
räumen .**

**Neue**

**Ausbreitungsrechnungen zeigen, dass die Strahlenb**

**elastung  
selbst in  
25  
Kilometer  
Entfernun  
g und bei**

**Aufenthal  
t im Haus  
binnen  
weniger  
Stunden  
so hoch**

**ist, dass  
sie in  
der  
Hälfte  
der Fälle  
zum Tod**

**führt.**

**Die**

**radioakti**

**ve Wolke**

**macht**

**dort**

**sicher**

**nicht**

**halt. Für**

**alle**

**weiter**

**entfernte**



**n Gebiete  
aber gibt  
es gar  
keine  
Evakuieru  
ngspläne.**

***„Weiterführende  
Informationen“ der  
EWS und  
„Quellen“***

*der EWS*

**Richti**

**g i s t**

**...**

**Die**

**Organisat**

**ion**

**Greenpeace**

**e, von**

**der diese**

**völlig**

**neuartige**

n

Strahlens

chutzkerke

enntnisse

und

„neuen

**Ausbreitungsrechnungen“  
angeblich  
stammen,  
bleibt**

**die  
zugehörig  
en  
Studien  
selbst  
leider**



**s ch u l d i g .**

**E s**

**h a n d e l t**

**s i c h**

**d e m n a c h**

**o f f e n s i c h**

**tllich um**

**einen**

**makaberen**

**PR - Gag ,**

**der**

**nichts**

**über  
Kernkraft  
werke,  
aber viel  
über  
Greenpeac**

**e**

**aus sagt .**

**Das**

**angeblich**

**e**

**Durchschm  
elzen des  
Sicherhei  
tsbehälte  
rs kann  
nur**

**stattfind  
en, wenn  
der  
Reaktorke  
rn selbst  
bereits**

geschmolz  
en ist  
und den  
Reaktordr  
uckbehält  
er

**durchdrun  
gen hat.**

**Dazu**

**müssen**

**sämtliche**

**anderen**



**aktiven**

**wie**

**passiven**

**Sicherheitsbarrieren**

**en**

**bereits  
versagt  
haben,  
und das  
dauert  
mehrere**

**Tage, wie  
Fukushima  
gezeigt  
hat. Und  
selbst  
dann**

**befindet**

**sich**

**unter dem**

**Sicherheits**

**behälter**

**in jeder**

**Menge**

**Beton,**

**mit dem**

**sich die**

**Kernschme**

**lze**

**vermischt**

**und**

**langsam**

**erstarrt.**

**Frei**

**werden**

**schlimmst**

**enfalls**

**einige**

**flüchtige**

**Radionukl**

**ide, und**

**auch nur,  
wenn das  
Reaktorge  
bäude  
beschädig  
t ist. An**



**diesen  
Abfläufen  
können  
weder  
Flugzeuge  
,**

**Erdbeben  
und  
Explosionen  
etwas  
ändern.**

*Quellen*

*von*

***KRITIKALI***

***TÄT***



**#40 :**

**Jod -**

**Mang**

**et**

**Beha**



**u p t u**

**n g :**

**J o d -**

**Tabl**

**ette**

**n**

**nütz**

**en**

**nich**

**ts ,**

**wenn**

**man**

**das**

**Haus**

**vert**

**asse**

**n**

**mus**

**, um**

**sie**

**zu**

**erha**

**lten**

**■**





**Die**

**EWS**

**beh**

**аур**



ten

**Jodt**

**able**

**tten**



**solu**

**en**

**i**  
**m**

**Fall**

**e**

**eine**

**S**

**Atom**

**unfa**

**Uls**

**die**

**stra**

**hten**

**beLa**

**stun**

**g**

**durc**

**h**

**radi**

**oakt**

**ives**

**Jod**

**verm**

**inde**



**rn .**

**Do ch**

**nur**

**i  
m**

**e  
n  
g  
s**

**t  
e  
n**

**Umkr**

**eis**

**um**

**Atom**

**kraf**

**twer**

**ke**

**wu rd**

**en**

**die**

**Tabl**

**ette**

**n**

**berere**

**its**

**vors**

**orgt**

**ich**



**an**

**die**

**Haus**

**halt**

**e**

**vert**

**eilt**

**. In**

**alle**

**n**

**ande**

**ren**

**Gebir**

**eten**

**sind**

**sie**

**im**

**Rath**

**aus**

**gela**

**gert**

**oder**

**müß**

**en**



**erst**

**noch**

**eing**

**eflo**

**gen**

**werd**

**en .**

**Abho**

**Len**

**wird**

**schw**

**ieri**

**g :**

**denn**

**der**

**Kata**

**stro**

**phen**

**s chu**

**t z p l**

**a n**

**rät ,**

**das**

**Haus**



**n i c h**

**t z u**

**v e r t**

**asse**

**n.**

***„Weiß***

***terf***

***ühre***

*nde*

*Info*

*rmat*

***ione***

***n"***

***der***

***EWS***

***und***

***„Que***

*ZZen*

”

*der*

***EWS***





**Riic**

h t i

g

**ist**





**Jodt**

**able**

**tten**



**s ch ü**

**t z e n**

**n i c h**

**t**

**vor**

**stra**

**hulun**

**g,**

**sie**

**verh**

**inde**

**rn**

**nur**

**die**

**Aufn**

**ahme**

**radi**

**oakt**

**i ven**

**Jods**

**.**

**Dies**

**es**

**mus**



**,**

**so**ll

**te**

**es**

**eine**

**n**

**Reak**

**tor**

**vert**

**asse**

**n,**

**erst**

**mal**

**durc**

**h**

**die**

**Nahr**

**ungs**

**kettt**

**e,**

**d.h.**

**aufs**

**Gras**

**über**



**Kühe**

**in**

**die**

**Milk**

**h,**

**was**

**eini ni**

**ge**

**Tagge**

**daue**

**rt.**

**waru**

**m**

**sozz**

**te**

**man**

**aber**

**im**

**Zeit**

**alte**

**r**

**des**

**inte**

**rnat**



**iona**

**len**

**ware**

**n -**

**und**

**Nahr**

**ungs**

**hand**

**els**

**und**

**stre**

**ngst**

**er**

**Lebe**

**nsmi**

**t t e l**

**k o n t**

**r o l l**

**en**

**ausg**

**erec**

**hnet**

**die**

**kont**



**amin**

**ier**

**e**

**Milc**

**h**

**aus**

**der**

**Umge**

**bung**

**eine**

**s**

**hava**

**rier**

**ten**

**Kern**

**kraf**

**twer**

**ks**

**trín**

**ken?**

**Der**

**Myth**

**os**



**„Jod**

**tabl**

**ette**

**n"**

**stam**

**mt**

**aus**

**der**

**Zeit**

**des**

**kalte**

**en**

**Krie**

**ges,**

**als**

**man**

**mit**

**eine**

**m**

**nukl**

**eaare**

**n**

**Fall**

**out**



**kont**

**inen**

**tale**

**n**

**Ausm**

**aßes**

**gere**

**chne**

**t**

**hat .**

**Die**

**Ein**

**ahme**

**stab**

**ilen**

**Jods**

**solu**

**te**

**es**

**dann**

**ermö**

**glic**

**hen ,**

**auch**



**kont**

**amin**

**iert**

**e**

**Nahr**

**ung**

**zu**

**verz**

**ehre**

**n,**

**soll**

**te**

**n i c h**

**t s**

**a n d e**

**res**

**mehr**

**zu**

**b e s c**

**h a f f**

**e n**

**sein**

■



**Die**

**zent**

**rale**

**Lage**

**rung**

**stab**

**iler**

**Jod -**

**Tabl**

**ette**

**n**

**ist**

**sehr**

**sinn**

**voll**

**, da**

**eine**

**Einn**

**ahme**

**zu**

**Nebe**

**nwīr**

**kung**

**en**



**führ**

**en**

**kann**

**,**

**die**

**die**

**Ausw**

**i rku**

**ngen**

**radi**

**oakt**

**iven**

**Jods**

**bei**

**weit**

**em**

**über**

**stei**

**gen .**

**Die**

**Gefä**

**h r r l i**

**ch ke**

**i t**



**des**

**radi**

**oakt**

**iven**

**Jods**

**hing**

**egen**

**konn**

**te**

**nie**

**nach**

**gewi**

**esen**

**werd**

**en,**

**selb**

**st**

**bei**

**hoch**

**best**

**raht**

**ten**

**Patii**

**ente**



**n**

**(Rad**

**ioj o**

**dtthe**

**rap i**

**e) .**

**Quelle**

**Zen**

**von**

**KRIT**

**IKAL**

**ITÄT**

---



**#4**





**1**





**wi**



**rt**



**sc**





**ha**



**f t**



**S**

**I**



**Ko**





**U**

**U**



**ap**



**S**

**Be**

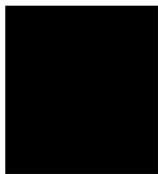
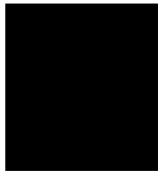
**ha**

**wp**



**tu**

**ng**



**Ei**

**n**

**Su**

**pe**

**r**

**—**



**GA**

**U**

**fü**

**hr**

七

**zu**

**m**

**wo**



**uk**

**S w**

**ir**

**ts**

**ch**

**a f**

せじ

**ic**



**he**

**n**

**z**

**u**

**sa**

**mm mm**

**en**

**br**

**wc**



**h**

**.**



**D**







e









**W**



S



**b**





e



h



**a**



**u**





**p**







e



**n**

**Ei**



**n**

**Su**

**pe**

**r**

**—**

**GA**

**U**

**in**

**ei**



**ne**

**m**

**La**

**nd**

**wi**

e

**De**

**ut**



**sc**

ht

**an**

**d**

**wü**

**rod**

e

**ei**



**ne**

**n**

**S c**

**ha**

**de**

**n**

**wo**

**n**



2

,

5

**bi**

**S**

5

,

5

**Bi**

U

U



**io**

**ne**

**n**

**Eu**

**ro**

**ve**

**ru**

**rs**



**ac**

**he**

**n**



**Da**

**S**

**ha**

七

**di**



e

**Pr**

**og**

**no**

**S**

**AG**

**be**

**re**



立

止

**S**

**wo**

**r**

20

**Ja**

**hr**

**en**



**in**

**ei**

**ne**

**r**

**S t**

**wod**

**ie**

**fü**



**r**

**da**

**S**

**Bu**

**nd**

**es**

**wi**

**rt**



**sc**

**ha**

**f t**

**S m**

**in**

**i's**

**te**

**ri**



**um**

**er**

**re**

**ch**

**ne**

七

。

**In**

**fl**



**at**

**io**

**ns**

**be**

**re**

**in**

**ig**

七



**wä**

**re**

**di**

**e**

**Su**

**mm mm**

e

**he**



**ut**

e

**Si**

**ch**

**er**

**no**

**ch**

**hö**



he

**r**

**an**

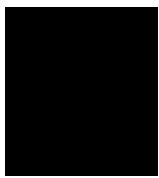
**zu**

**see**

**t**

**z**

**en**





**z**

**u**

**m**

**ve**

**rg**

le

**ic**

**h**



**Di**



e

**Ko**

**nj**

**un**

**kt**

**ur**

**pa**

**ke**



**te**

**de**

**r**

20

**gr**

örs

**te**

**n**



**wi**

**rt**

**sc**

**ha**

**f t**

**sn**

**at**

**io**



**ne**

**n**

**de**

**r**

**We**

U

U

**zu**

**r**



**Ab**

**fe**

**de**

**ru**

**ng**

**de**

**r**

**ak**



**tu**

**erl**

le

**n**

**wi**

**rt**

**sc**

**ha**



**f t**

**SK**

**ri**

**see**

**ha**

**be**

**n**

**al**



le

**zu**

**sa**

**mm mm**

**en**

**ei**

**n**

**wo**



**rw**

**me**

**n**

**wo**

**n**

**in**

**sg**

**es**



**am**

七

**3**

**,**

5

**Bi**

U

U

**io**

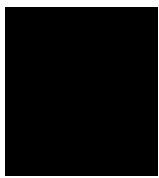
**ne**



**n**

**Eu**

**ro**



**W**

**e i**

***t*e**

***rf***



***üh***

*re*

***nd***

e

***In***

***f*o**

***rm***

***at***



***i*o**

*ne*

***n*** “ ”

***d/e***

***r***

***EW***

S

***win***



***d***

**11 Q**

*we*

***ll***

**e** ***n***



*de*

***r***



***EW***

S



**R**







C





h











**g**









**S**











**Di**

e

**bi**

**S**

**zu**

5

,

5

**Bi**



**U**

**U**

**io**

**ne**

**n**

**Eu**

**ro**

**ba**

**Si**



**er**

**en**

**au**

**f**

**de**

**r**

**Be**

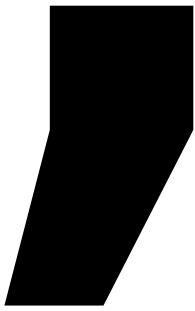
**ha**



**wp**

**tu**

**ng**



**TS**

**ch**

**er**

**no**



**by**

**U**

**hää**

七

七

e

**24**

0

00



0

**S t**

**ra**

ht

**en**

**kr**

**eb**

**so**



**p**

**f**

**er**

**ge**

**fo**

**rod**

**er**

七

、

**wo**



**n**

**de**

**ne**

**n**

**di**

e

**Hä**

**U**

**f**



**te**

**da**

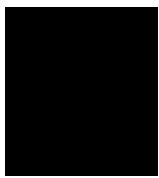
**ra**

**n**

**st**

**ir**

**bt**





**In**

**di**

e

**We**

U

U

**ge**

**see**

**t**

**z**



七

**wu**

**rd**

e

**di**

**es**

e

**Z**

**a**



ht

**19**

8

7

**du**

**ch**

**de**

**n**

**Fe**



**rn rn**

**see**

h j

**ou**

**rn rn**

**al**

**i's**

**te**



**n**

**Ge**

**rh rh**

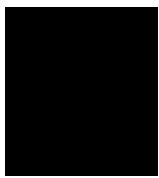
**ar**

**d**

**Bo**

七

七





**wo**

**n**

**do**

**rt**

**wa**

**nd**

**er**

**te**



**Si**

e

ub

**er**

**di**

e

**Do**

**kt**



**or**

**ar**

**be**

立

止

**de**

**S**

**wo**

**uk**



**S w**

**ir**

**te**

**n**

01

**av**

**Ho**

**h m**



**ey**

**er**

**in**

**di**

e

”S

**tu**

**di**



e

”

**de**

**r**

**Pr**

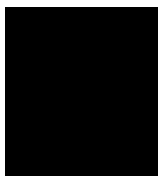
**og**

**no**

**S**

**AG**





**De**

**r**

le

**t**

**z**

**te**

**UN**

**sc**



**E A**

**R/**

**WH**

**O**

**—**

**Re**

**po**

**rt**

20



0

8

**zu**

**TS**

**ch**

**er**

**no**

**by**

**U**



**st**

**erl**

U

U

**hi**

**ng**

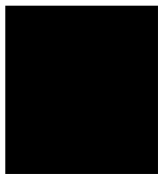
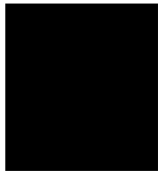
**eg**

**en**

**kl**



**ar**



**ES**

**wu**

**rd**

e

**e i**

**n**



**An**

**st**

**ie**

**g**

**wo**

**n**

6



00



0

**S c**

hi

**ud**

**dr**

üS

**en**

**kr**



**eb**

**see**

**rk**

**ra**

**nk**

**un**

**ge**

**n**



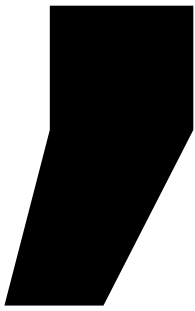
**be**

**ob**

**ac**

**ht**

**et**



**wo**

**n**



**de**

**ne**

**n**

**kn**

**ap**

**p**

20

**bi**



**sh**

**er**

**da**

**ra**

**n**

**ge**

**st**

**or**

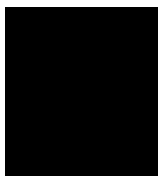


**be**

**n**

**Si**

**nd**



**wi**

**ew**

**ie**



le

**da**

**wo**

**n**

**du**

**rc**

**h**

**Ra**



**di**

**oa**

**kt**

**i**

**v**

立

止

ät

**we**

**ru**



**rs**

**ac**

ht

**wu**

**rod**

**en**

**bl**

**ei**

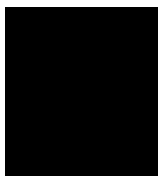


**bt**

**un**

**kl**

**ar**



**Di**

e

Üb



**er**

**tr**

**e i**

**bu**

**ng**

**i's**

七

**al**



**so**

**mi**

**nd**

**es**

**te**

**ns**

**ei**

**n**



**Fa**

**kt**

**or**

**40**

**bi**

**S**

6



00



0



**Au**

**ch**

**wi**

**rd**

**hi**

**er**

**su**

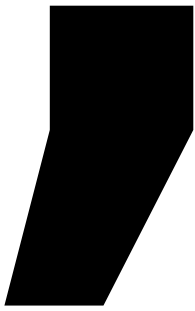


**g g**

**er**

**ie**

**rt**



**di**

e

**F r**



**ei**

**see**

**t**

**z**

**un**

**g**

**de**

**S**

**ra**



**di**

**oa**

**kt**

**i**

**v**

**en**

**In**

**we**

**nt**



**ar**

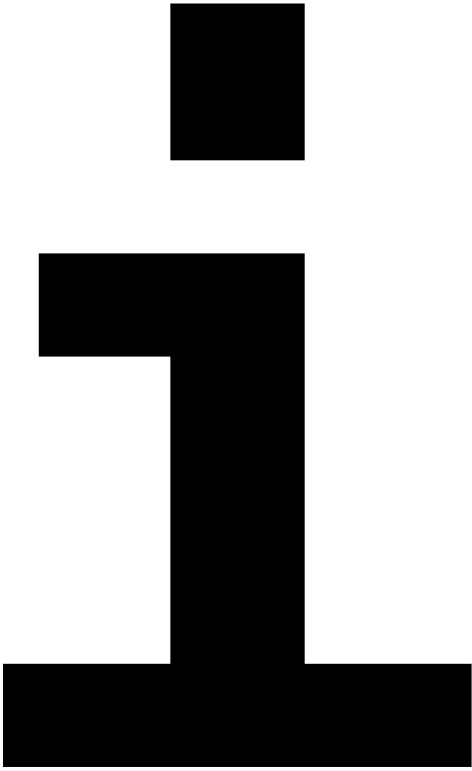
**S**

**wü**

**rd**

e

**be**



**ei**



**ne**

**m**

**Re**

**ak**

**to**

**r**

**wi**

e



**Bi**

**bl**

**i's**

**- B**

**mi**

七

**gt**

**e i**



**ch**

**er**

**wa**

**hr**

**sc**

**he**

**in**

ri



**ch**

**ke**

立

止

**au**

**f t**

**re**

**te**

**n**



**wi**

e

**be**

**im**

**TS**

**ch**

**er**

**no**



**by**

U

U

**Re**

**ak**

**to**

**r**

**.**

**Ei**

**ne**



**19**

97

**du**

**rc**

**hg**

**ef**

**üh**

**rt**



e

**O**

**E**

**CD**



**S t**

**wod**

**ie**

**be**



**re**

**ch**

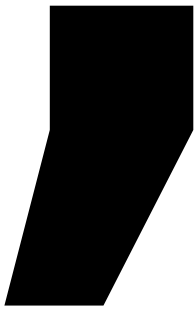
**ne**

七

**j e**

**do**

**ch**





**da**

**SS**

**mi**

七

**ei**

**ne**

**m**

**de**



**ra**

**rt**

**ig**

**en**

**Er**

**e i**

**gn**

**i's**



**sc**

ht

**im**

**me**

**n**

**f**

**al**

**LS**

**al**



le

**10**

0

**Mi**

U

U

**io**

**ne**

**n**



**Ja**

**hr**

e

**zu**

**re**

**ch**

**ne**

**n**



**i's**

七

。

**Er**

**ei**

**gn**

**i's**

**ab**

**lä**



**uf**

e

**wi**

e

**in**

**TS**

**ch**

**er**



**no**

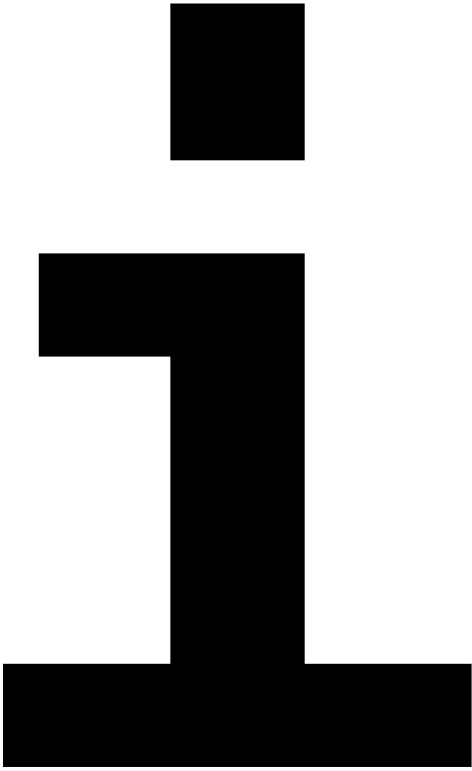
**by**

**U**

**Si**

**nd**

**be**



**Re**



**ak**

**to**

**re**

**n**

**w e**

**st**

ri

**ch**



**er**

**Ba**

**wa**

**rt**

**in**

**ih**

**re**

**r**



**Au**

**S w**

**ir**

**ku**

**ng**

**eh**

**er**

**mi**



七

**Th**

**re**

e

**Mi**

le

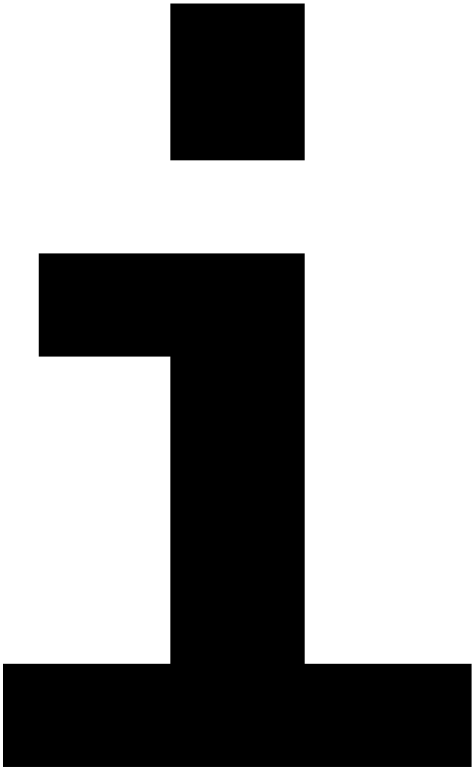
**I S**

**la**



**nd**

**be**



**Ha**

**rr**

**i's**

**bu**

**rg**



**19**

**79**

**zu**

**we**

**rg**

le

**ic**

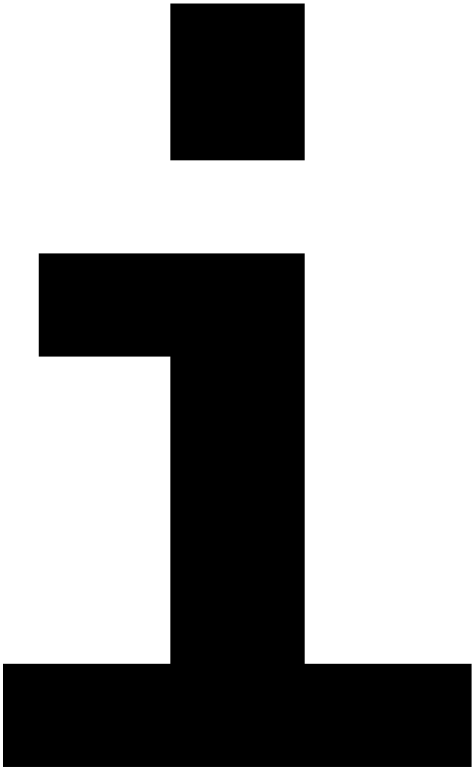
he



**n**

**,**

**be**



**de**

**m**

**ke**

**in**

e



**ve**

**rt**

**et**

**zt**

**en**

**au**

**f t**

**ra**



**te**

**n**

**.**

*Qu*

**eZ**

**Ze**

***n***

**vo**

***n***



**KR**

***IT***

**TK**

**AL**

***IT***

**ДТ**







---